



## Bürgerhilfe Bensheim e.V.

gemeinnütziger Verein

Obergasse 9

64625 Bensheim

Telefon: 06251/69999

E-Mail: buergerhilfe-bensheim@t-online.de

www.buergerhilfe-bensheim.de

## Bericht der Bürgerhilfe Bensheim e.V. für das 3. Quartal 2022

(V.i.S.d.P.: Ingrid Engelbracht)

### Mitgliederentwicklung seit 16.9.2022 (Letzte ordentliche Mitgliederversammlung)

Eintritte	6
Austritte	4 (1 verstorben, 2 Umzug)
Aktueller Stand:	215 Mitglieder

### Statistik der Hilfeleistungen im 2. Quartal 2022

Anfrage:	65 insgesamt
	6 davon waren nichts für die Bürgerhilfe
	2 wurden wieder storniert
	0 Anfragen noch offen
	Für 57 waren per 30.9. Helfer gefunden, also Anfrage erledigt
	Zusätzlich 5 länger laufende Hilfen, also insgesamt 62

Helfer: 29 verschiedene Mitglieder wurden für Hilfeleistung vermittelt bzw. haben Hilfe geleistet, einige mehrfach.

### Hilfen nach Hilfekategorien:

Besuche	5
Bereich Haus/Wohnung:	10
Grünes/Tiere:	5
Kleinreparaturen/Fahrten:	18
Elektronik/Kommunikation:	4
Betreuung/Begleitung	8
Verschiedenes:	12

## Veranstaltungen im abgelaufenen 3. Quartal 2022

### Stammtische



Die Stammtische konnten im letzten Quartal überwiegend stattfinden – der Abendstammtisch im Weiherhaus jeweils am ersten Dienstag, der Nachmittagsstammtisch an wechselnden Orten (Hochstädter Haus, Eiscafé Rialto (s. Foto), Vettters Mühle) am letzten Freitag des Monats. Lediglich der Abendstammtisch im September ist den Betriebsferien des Weiherhauses zum Opfer gefallen.

Am 6.8. hatte die Bürgerhilfe einen Info-Stand in der Stadt.

16. September – **Mitgliederversammlung** und 25jähriges **Jubiläum** (ausführlicher weiter unten).



Am Mittwoch, den 28. September Spaziergang vom Fürstenlager über den Sommerweg zum Hochstädter Haus mit Einkehr im Café. Dieser Spaziergang wurde von der Bürgerhilfe im Rahmen der *Seniorentage der Stadt Bensheim* organisiert, an denen wir erstmals teilgenommen haben.

### Stammtische:

#### Nachmittagsstammtisch

Der nächste Stammtisch der Bürgerhilfe Bensheim e. V. findet am Freitag, den 28. Oktober 2022 um 15.00 Uhr im Nebenraum des Stadtcafés (Am Wambolder Hof 8) statt.

Für den Nachmittagsstammtisch im November bitte auf die Ankündigungen im Monatsbericht sowie Veröffentlichungen im *Bergsträßer Anzeiger* achten, ggf. im Büro nachfragen. Im Dezember findet kein Nachmittagsstammtisch statt.

#### Abendstammtisch

1.11./6.12. jeweils 18.00 Uhr Gaststätte Weiherhaus, Saarstr. 56 (jeden 1. Dienstag im Monat)

Besuch der **Starkenburg-Sternwarte** Heppenheim (angedacht für Ende November/Anfang Dezember), leider aktuell noch kein Termin.

## Mitgliederversammlung 2022

Freitag, den 16.9. fand ab 15.00 Uhr die vermutlich kürzeste Mitgliederversammlung in der Geschichte des Vereins statt. Da Vorstandswahlen erst wieder 2023 anstehen beschränkte sich die MV auf notwendige Formalien, den Bericht des 1. Vorsitzenden Franz Apfel über das abgelaufene Jahr 2021, den Bericht von Schatzmeisterin Ingrid Engelbracht über die Vereinsfinanzen sowie den Bericht der Kassenprüfer Karlheinz Linke und Hans Peter Krauß, vorgetragen von letzterem mit dem Antrag, den Vorstand zu entlasten. Was dann durch die Mitglieder umgehend erfolgte. Für alle, die nicht teilnehmen konnten, hier nochmal alle wichtigen Informationen:

In der Zeit zwischen den beiden letzten Mitgliederversammlungen verstarben folgende Mitglieder:

Johannes Bräutigam, Elmar Cunskis, Anna Hillenbrand, Karin Hoffmann, Annelise Mathäy, Erika van Mark-Wolf

### Aktuelle Zusammensetzung der Mitglieder:

Altersgruppe	Gesamt	Männlich	Weiblich
0-40	1	0	1
41-50	10	4	6
51-60	24	6	18
61-70	57	13	44
71-80	70	17	53
81-90	40	11	29
91-99	6	0	6
ohne	4	3	1



## Geleistete Hilfen (in Stunden)

	2020		2021	
Verein	454	28%	255	29%
Sozial	171	11%	161	18%
Haus / Wohnung	214	14%	77	9%
Grünes / Tiere	57	4%	61	7%
Kleinreparaturen / Fahrten	70	2%	81	9%
Elektronik / Kommunikation	66	4%	21	2%
Betreuung / Begleitung	572	35%	186	21%
Verschiedenes	44	3%	53	6%

## Geleistete Hilfen / Helfer

	2020		2021	
	Stunden	%	Stunden	%
Hilfen Mitglieder	936	74,8%	477	53,4%
Sozialbereich	171	13,7%	161	18,0%
Verein	145	11,6%	255	28,6%
<b>Gesamt</b>	<b>1252</b>	<b>100,0%</b>	<b>893</b>	<b>100,0%</b>
Helfer (Hilfen Mitglieder)	45		37	
Helfer (Sozialbereich)	17		7	
Helfer (Verein)	12		12	
<b>Gesamte Helfer</b>	<b>51</b>		<b>41</b>	
Hilfeanfrager	58		43	

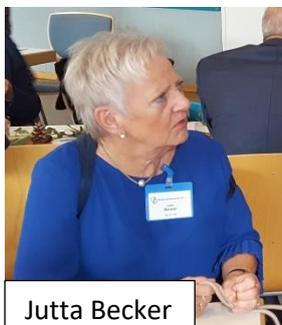
## Finanzen

Mitgliedsbeiträge (Pflicht- und freiwillige Beiträge)	2.424,00 €
Geldspenden	3.435,00 €
Zuschüsse von Behörden (Stadt)	1.440,00 €
Einnahmen aus Hilfeleistung	22,00 €
Sonstige Einnahmen (Zinsen)	-
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>7.321,00 €</b>
Büroraum (Miete und Nebenkosten)	120,00 €
Sonstige Aufwendungen f. Büro (Reparaturen)	0,00 €
Verwaltungskosten (Tel., Porto, Büromat., Mitgliederverw.)	677,95 €
Werbungskosten	88,75 €
Anschaffungen	0 €
Versicherungsbeiträge	189,07 €
Ausgaben für Mitglieder (M.-Pflege, V. Mitteilungen, Ehrungen)	1.858,16 €
Sonstige Ausgaben (Nebenkosten Geldverkehr)	124,55 €
Sonstige Kosten	234,35 €
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>3.292,83 €</b>
<b>Ergebnis Periode</b>	<b>4.028,17 €</b>
<b>Ergebnis + Vermögen Vorjahr</b>	<b>26.010,35 €</b>

Sowohl Einnahmen wie auch Überschuss stellen einen Rekord in der 25jährigen Vereinsgeschichte dar. Und das verdanken wir Karl Löw, unserem 2021 verstorbenen früheren 1. Vorsitzenden! Seine Familie hatte um Spenden für die Bürgerhilfe statt Blumen zur Beerdigung gebeten, weshalb wir in dem Jahr ein Rekord-Spendenaufkommen hatten.

## 25jähriges Vereinsjubiläum

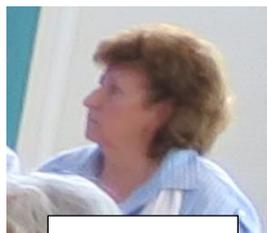
Bevor wir auch nur ein Wort über die Feier schreiben können müssen wir als erstes unserem Festausschuss danken, der in monatelanger Planung alles perfekt vorbereitet hat:



Jutta Becker



Jutta Brill-Bender



Ulrike Krauß



Andrea Plaßmeier



Hans Peter Krauß



Armin Ettling

Und für die nächste große Feier merken wir uns: Gruppenfoto machen!

Und natürlich geht der Dank auch an alle anderen Helfer, die vor, während oder nach der Feier viel Arbeit investiert haben, damit alles reibungslos klappte.

Der Ablauf des Jubiläums verlief wie geplant und begann um 16.30 Uhr mit dem Sektempfang.



Ab 17 Uhr hat unser 1. Vorsitzender Franz Apfel alle Gäste begrüßt und die Ehrengäste vorgestellt. Anwesend waren 78 Personen, davon 55 Mitglieder (plus 5, die im Laufe der Veranstaltung Mitglieder geworden sind!).

Im Bild rechts zwei der drei anwesenden ehemaligen Vorsitzenden:

Heinz Lenhart (unten ganz rechts) und Hans Peter Kneip (3. von rechts)



Dann gab es Grußworte von den Ehrengästen

- Andreas Born, Stadtrat Bensheim
- Dr. Ludger Beckmann, der mit Karlheinz Wenninger als Vertreter der Seniorenhilfe Dietzenbach e.V. gekommen war
- Petra Breßem, Vorsitzende der Bürger für gegenseitige Hilfe Heppenheim e.V.
- Gudrun Frehse, der Seniorenbeauftragten der Stadt Bensheim



Weitere Ehrengäste waren Norbert Koller, Peter Leisemann und Doris Sterzelmaier als Vertreter der Bensheimer Fraktionen Bürger für Bensheim, FWG und Bündnis 90/Die Grünen. Auch unsere beiden institutionellen Mitglieder, das AWO Sozialzentrum

und das Caritasheim St. Elisabeth hatten mit Lisa Spilok und Claudia Sängler Teilnehmer entsandt. Ebenfalls als Ehrengäste waren anwesend unsere früheren 1. Vorsitzenden Hans-Peter Kneip, Heinz Lenhart und Walter Böhme.

Im Anschluss hat Harald Stastny, „de Zwingebäjer“ Comedian, eine launige Rede gehalten.

Danach berichtete der Vorsitzende Franz Apfel über **25 Jahre Bürgerhilfe Bensheim**. Über die Gründung vor 25 Jahren, als 19 Interessenten die Idee eines Bürgervereins in die Tat umgesetzt haben. Sie waren von der Idee des gegenseitigen Helfens überzeugt und haben damit die Grundlage für unseren heutigen Verein gelegt. Die Entstehung der Bürgerhilfen war auch eine Antwort auf die zunehmende Mobilität in unserer Gesellschaft, bei der viele nicht mehr auf alte Strukturen aus Verwandten und Bekannten zugreifen konnten und die Bürger- und Seniorenhilfen Teil eines neuen



Helfernetzes wurden. Durch die eigene Hilfe werden Punkte erworben, um selber bei Hilfebedarf leichter danach fragen zu können. Daraus entwickelte sich im Laufe der Zeit die Idee der „erweiterten Nachbarschaft“ – nach dem Motto „Ein guter Nachbar an der Hand ist besser als 10 Verwandte über Land“.

Franz Apfel wies darauf hin, dass unser Verein inzwischen in Bensheim gut vernetzt ist. Wir sind in der Sozialkommission der Stadt vertreten (Peter Röhrs) wie auch im Seniorenbeirat (Jutta Becker). Dieses Jahr haben wir uns erstmals an den Bensheimer Seniorentagen beteiligt und mit einem Infostand im Rahmen des interkulturellen Bürgerfestes. Wir sind Teil des weitgespannten Sozialen Netzes in Bensheim geworden.

Wir informieren unsere Mitglieder regelmäßig in Form der Quartalsberichte und der monatlichen „Bürgerhilfe aktuell“ über unsere Hilfeleistungen und über Veranstaltungen, die wir anbieten. Es finden regelmäßig Stammtische statt, wir organisieren Spaziergänge, Wanderungen, Radtouren, Ausflüge und Vorträge. Corona hat den Verein gebremst, aber nicht zum Erliegen gebracht.

Der Vorsitzende schloss mit einem Ausblick auf die Zukunft:

- Mehr Veranstaltungen und Ausflüge, künftig auch mit kulturellem Schwerpunkt
- Eine zweite Zukunftswerkstatt für neue Ideen und Vorschläge der Mitglieder
- Werbung für die Idee der Bürgerhilfe, gegenseitige Hilfe – **Miteinander füreinander** -

Dann begann der inoffizielle Teil der Feier mit Musik des Duos „Sax’n Guitar“ und der Eröffnung des sehr leckeren Fingerfood-



Buffets, das von Familie Schweickert in Schwanheim geliefert wurde und für jeden Geschmack was Passendes hatte.



Während der ganzen Veranstaltung gab es die Möglichkeit, sich Bilder aus 25 Jahren Bürgerhilfe anzusehen (Diashow).

Alle Gäste haben gut gegessen und getrunken (wer nicht, war selber schuld), viele Informationen bekommen, sich gut unterhalten und die eine oder andere Bekanntschaft mit anderen Vereinsmitgliedern gemacht oder erneuert. Wir werden sicher nicht bis zum 50jährigen Jubiläum des Vereins warten, um die nächste große Feier auszurichten, aber es war schon ein besonderes Fest!

Und noch etwas Erfreuliches:

Nachdem bei der Mitgliederversammlung berichtet worden ist, dass das Durchschnittsalter der Mitglieder aktuell bei 71 Jahren liegt, war es besonders schön, dass einige unserer jüngeren Mitglieder ihre Kinder mit zum Jubiläum gebracht haben – da wächst hoffentlich schon der Vereinsnachwuchs heran 😊



Außerdem sind fünf Mitglieder auf dem Fest neu eingetreten – mit einem Durchschnittsalter von 41 Jahren!

Zum Schluss ein Dank allen, die unser Jubiläum mit Spenden unterstützt haben. Allen voran die beiden größten Spender, die GGEW AG in Bensheim, die uns 500€ für unser Jubiläum gestiftet hat sowie die Sparkasse Bensheim mit einer Spende von 300€. Außerdem haben wir von der Stadt Bensheim 75€ und von unserer Stadtverordnetenvorsteherin Christine Deppert 50€ erhalten (Frau Deppert wollte ursprünglich ein Grußwort sprechen, war aber krankheitshalber verhindert). Und weitere 50€ hat uns der Seniorenverein Dietzenbach zukommen lassen.

Es war ein gelungenes Fest!

Franz Apfel  
1. VS

Peter Röhrs  
2. VS